

The CDU logo is displayed in a bold, red, sans-serif font. It is positioned in the upper right corner of the page, set against a white background that is part of a larger graphic design. The background of the entire page is a photograph of a white building with brown architectural details and a red and white flag flying from a pole. The building has a prominent arched entrance and several windows with decorative frames. The sky is blue with some light clouds. The overall design is modern and professional, with a strong color palette of orange, white, red, and teal.

**CDU**

**ERKRATH**

***Wir bewegen***

***Erkrath***

*Wahlprogramm  
der CDU Erkrath  
2020-2025*

# Liebe Erkratherinnen, liebe Erkrather

## Inhalt

Sicherheit	4
Sauberkeit und Stadtbild	5
Mobilität und Verkehr	6
Schule und Bildung	8
Umwelt und Klimaschutz	10
Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen	12
Wirtschaft	14
Familie und Jugend	16
Digitalisierung und Bürgerservice	18
Soziales	20
Freizeit, Kultur, Sport und Vereine	22

am **13. September** entscheiden Sie mit Ihrer Stimme, wer in den nächsten fünf Jahren Bürgermeister ist. Und darüber, welche Parteien Erkrath gestalten. Wir haben die herzliche Bitte: Gehen Sie zur Kommunalwahl! Ihre Stimme ist wichtig!

Als **CDU Erkrath** sind wir überzeugt, dass wir mit **Christoph Schultz** den richtigen Mann im Rathaus haben. Mit ihm wird es gelingen, unsere Stadt weiter gut zu gestalten und zu entwickeln. Christoph Schultz soll Erkrath weiter bewegen.

Ihm zur Seite steht das starke und vielseitige **Team der CDU Erkrath**. Unsere Ratskandidaten haben Ideen, haben Erfahrung, haben Lust am Gestalten. Wir wollen **Verantwortung** für unsere Stadt übernehmen.

Besonders setzen wir uns ein:

- Für bessere Schulen, Kitas und öffentliche Einrichtungen
- Für Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung
- Für guten und bezahlbaren Wohnraum für Jedermann
- Für eine Verbesserung der Straßen, Busse, Züge und Fahrradwege

Viele unserer Ideen finden Sie in diesem **Wahlprogramm**. Gerne wollen wir mit Ihnen darüber reden. Sprechen Sie uns einfach an!

## Sicherheit

Wir wollen, dass sich die Menschen in Erkrath sicher fühlen. Dafür stärken wir unsere **Ordnungsbehörde**. Unsere **Polizei** und unsere **Feuerwehr** leisten Großartiges. Sie wollen wir weiter unterstützen. Unser Motto lautet: „Hinsehen, nicht wegsehen! Eine Kultur des Wegschauens darf es in unserer Stadt nicht geben.“

### Wir wollen:

- Unsere **S-Bahnhöfe** sollen Visitenkarten unserer Stadt sein. Wer früh morgens oder spät abends mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, hat einen Anspruch auf den sicheren Nachhauseweg. Wir fordern eine konsequente **Videoüberwachung** und **Notrufknöpfe**. Dazu gehören auch **Frauenparkplätze**. Wir wollen, dass **Fahrradboxen** und Fahrkartenautomaten öfter kontrolliert werden.
- Die Präsenz von **Ordnungsamt** und **Polizei** soll erhöht werden. Wir wollen den kommunalen Ordnungsdienst ausbauen und mehr Kontrollen durchführen. Polizei und Ordnungsbehörden sollen intensiver und noch mehr als Team zusammenarbeiten.
- Mehr **Licht** an Straßen und Tunneln. Denn an gut ausgeleuchteten Orten fühlt man sich auch sicher. Wir wollen dunkle Ecken durch moderne und energieeffiziente **Straßenlaternen** und **Lampen** beleuchten.

## Sauberkeit und Stadtbild

Erkrath soll eine **saubere Stadt** sein. Wir gehen konsequent gegen Vandalismus, Sachbeschädigung und Graffiti vor.

### Wir wollen:

- **Straßenschilder** und andere Schilder sollen regelmäßig gereinigt werden. Müll auf öffentlichen Plätzen und Straßen muss der Kampf angesagt werden.
- Unsere **S-Bahnhöfe** sind unser Aushängeschild. Wir setzen uns dafür ein, dass die Bahn regelmäßig das Grün zurückschneidet, Müll, Unrat und Schmierereien beseitigt. Wir setzen unsere Partnerschaft mit dem Bahnhof Millrath fort.
- Erkrath ist Stadt im Grünen und geprägt durch viele **Grünanlagen** und **Parks**. Diese sollen besser gepflegt und erhalten werden. Sträucher müssen regelmäßig zurückgeschnitten, Beete gepflegt und in Schuss gehalten werden. Wir haben darauf ein **waches Auge**.
- **Friedhöfe** sind Orte der letzten Ruhe, des Abschieds und des Erinnerns. Wir wollen, dass sie ordentlich gepflegt sind und Würde vermitteln.

## Mobilität und Verkehr

Wer in Erkrath lebt, braucht verlässliche Verkehrsverbindungen. Dazu gehören pünktlich verkehrende **S-Bahnen** und **Busse** für Pendler/innen, Schüler/innen sowie ältere Bürger ebenso wie ein gut ausgebautes Straßennetz, auf das besonders Handwerker, Handel und Dienstleister angewiesen sind. Gleichzeitig erleben wir dank neuer technologischer Entwicklungen wesentliche Veränderungen der Verkehrsmittel (z.B. über Apps und On-Demand-Diensten). Auch der **Radverkehr** gehört als eine weitere Säule zu einem klugen Mobilitätskonzept.

### Wir wollen:

- Das **innerstädtische Straßennetz** soll an die veränderten Auslastungen durch neue Wohngebiete angepasst und modernisiert werden. Die CDU setzt sich dafür ein, das bestehende Straßennetz zu sanieren und Straßen dort aus- oder umzubauen, wo dies im Interesse der Anwohner und der Verkehrsteilnehmer ist. Ein besonderes Augenmerk richtet die CDU dabei auf eine verbesserte **Parkplatzsituation** in Wohngebieten, auch um gefährliche Engpässe im Verkehrsfluss zu vermeiden. Gleichzeitig wollen wir regelmäßige Kontrollen zur Einhaltung von **Geschwindigkeitsbegrenzungen** gerade an neuralgischen Punkten und in den Nachtstunden.

- Der **Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV)** soll Lösungen für die Anforderungen einer mobilen, umweltbewussten Gesellschaft bieten. Die CDU wird dafür den intensiven Dialog mit den Verantwortlichen von DB, VRR und Co. suchen. Wir brauchen eine **engere Taktfrequenz** bei Bussen und Bahnen (gerade während der Stoßzeiten), zusätzliche Waggons und Gelenkbusse und besser abgestimmte Abfahrtszeiten von Bussen und Bahnen. In der oberen Willbeck soll ein **Anruf-Sammel-Taxi** fahren.
- Mobilität muss nachhaltiger sein. Die CDU unterstützt neue Konzepte zur **Elektromobilität**, von **Hybrid-** und mit **Erdgas** betriebenen Fahrzeugen sowie weitere innovative alternative Antriebsformen zur Erreichung der CO2-Ziele.
- Ausreichend **Parkplätze** an den S-Bahnhaltestellen im Stadtgebiet sowie ein neuer **Park-and-Ride-Parkplatz** an der S-Bahnstation Erkrath-Nord (Regiobahn) sind ein Muss.
- Der S-Bahnhof Erkrath-Nord soll im Zuge des Ausbaus des Wohngebietes an das städtische Buslinien-Netz angeschlossen werden.
- Das vom Arbeitskreis Radverkehr erarbeitete **Radwegkonzept** wollen wir zeitnah umsetzen. Dazu gehören die Überprüfung der Radwegenutzungspflicht, **Sanierungen** schlechter Radwege, **Radwegemarkierungen**, ausreichend **Fahrrad-Stellplätze** im gesamten Stadtgebiet sowie eine gute **Beleuchtung** von Rad- und Fußwegen in den Abendstunden.



## Schule und Bildung

Eine gut ausgebaute Schullandschaft ist für junge Familien der Standortfaktor Nr. 1. Wir möchten in Erkrath dafür sorgen, dass wir auch in Zukunft ein breites Angebot haben und die Schulen noch besser arbeiten können.

**Ausgehend von diesen Grundvoraussetzungen strebt die CDU Erkrath vorrangig folgende Ziele an:**

- Das Schulangebot soll – unter Berücksichtigung der drei Stadtteile – **kurze Wege** sichern. Dazu gehört auch, dass wir das dreigliedrige Schulsystem mit seinen Vorteilen erhalten wollen. Deswegen lehnen wir eine Gesamtschule zu Lasten der bereits existierenden Schulen vehement ab.
- Beide Gymnasien gilt es an beiden Standorten zu erhalten. Das in die Jahre gekommene Gymnasium am Neandertal soll zügig durch einen **Neubau** ersetzt werden.
- Wir wollen eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Plätze im **offenen Ganztage**, damit für jedes Kind mit Bedarf auch wirklich ein Platz vorhanden ist. Wartelisten sind hierbei nicht akzeptabel.

- Wir wollen die **Digitalisierung** der Schulen mit Blick auf den schulinternen Bedarf vorantreiben. Damit ist auch verbunden, dass alle Schulen mit W-LAN ausgestattet werden müssen.
- Neubau einer zentralen **Grundschule** in Alt Erkrath (gemäß der aktuellen Beschlusslage).
- Prüfung eines möglichen Ausbaus der Sechseckschule.
- Verbesserung des Schulverkehrs, welcher durch das Bringen und Abholen der Schülerinnen und Schüler entsteht. Beispielsweise durch eine Verbesserung der Parkplatzsituation (**Kurzzeitelternparkplätze**, auch „Kiss and Ride“ genannt).
- Regelmäßige Erneuerung des Schulinventars und der digitalen Endgeräte inklusive des technischen Supports.
- Weiterverfolgung und Durchsetzung des **Schultoiletten-sanierungskonzepts** der CDU. Eventuell ergänzt durch einen Toilettendienst, wie er bereits am Gymnasium am Neandertal praktiziert wird.

Außerdem setzt sich die CDU Erkrath weiterhin für eine eigenständige **Jugendmusikschule** und eine eigenständige **VHS** ein. Beide Einrichtungen sind neben unseren Schulen wichtige Bildungseinrichtungen, die sowohl von Kindern und Jugendlichen als auch von Erwachsenen gerne genutzt werden.

## Umwelt und Klimaschutz

Erkrath ist eine **Stadt im Grünen** und soll es bleiben. Wir müssen vor Ort einen Beitrag leisten, um den Klimawandel zu stoppen. Die **Bewahrung der Schöpfung**, ob in Erkrath oder der Welt, ist unser Auftrag und unser Ziel.

- In Erkrath sollen bis 2030 **33 %** weniger Treibhausgase ausgestoßen werden (im Vergleich zu 2011).
- Wir streben bis spätestens zum Jahr 2050 **Treibhausgasneutralität** an.
- Auf allen öffentlichen Gebäuden (Schulen, Kindertagesstätten, Verwaltungen etc.) sollen **Photovoltaik-Anlagen (PV)** errichtet werden. Auch auf Gewerbe- und Privatgebäude soll mehr PV installiert werden. Dazu werden die Stadtwerke jedem Interessierten ein gutes Angebot unterbreiten. Auch Freiflächen-PV kommt in Betracht.
- Die Stadtwerke liefern schon heute atomstromfreien Strom und investieren in **erneuerbare Energien**. Ziel muss sein, dass die Stadtwerke rechnerisch so viel Strom aus erneuerbaren Energien produzieren, wie in Erkrath verbraucht wird.

In den Bereichen **Gebäude, Verkehr, Gewerbe** müssen ebenfalls Maßnahmen ergriffen werden. Wir wollen:

- Neue Gebäude (öffentliche und in Neubaugebieten) nach hohem **Energiestandard**.
- Das **Fernwärmenetz** und das Heizkraftwerk in Hochdahl sollen modernisiert werden; langfristig muss auch Wärme klimafreundlich werden.
- Ein Programm soll Bürgerinnen und Bürgern bei Maßnahmen zur **CO2-Einsparung** helfen (Vorbild: InnovationCity Ruhr).
- Elektromobilität ermöglichen: Die Stadtwerke sollen ihr **Ladenetz** bedarfsgerecht ausbauen. Dabei sollen auch Lösungen für das Laden des eigenen E-Fahrzeugs zu Hause angeboten werden.

Für den öffentlichen Raum und alle privaten Flächen in Erkrath brauchen wir eine **neue Qualität von Grün**. Der Klimawandel mit zunehmenden Hitzeperioden sowie Starkregenereignissen im Sommer muss uns umdenken lassen:

- **Regenwasser** sollte in grüne Versickerungsmulden eingeleitet werden, die das Stadtbild verschönern und in Hitzeperioden zur Kühlung beitragen. Dies soll bei den Abwassergebühren positiv bedacht werden.
- Dachflächen sollen von der öffentlichen Abwasseranlage abgekoppelt werden können. Zum Sammeln des Regenwasser wollen wir eine „**Erkrather Regentonne**“ fördern.
- Neue Gebäude mit Flachdächern sollen begrünt werden (in Verbindung mit PV).
- Das Patenschaftswesen soll ausgebaut werden: Für Bäume und Grünflächen sollen Bürgerinnen und Bürger eine **Gießpatenschaft** übernehmen können. Die Stadtwerke werden das Wasser bereitstellen und die Aktion informativ begleiten.

## Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen

### Wir wollen Erkrath behutsam weiterentwickeln:

- Stadtweite Planung der Schulbauvorhaben für die Gewährleistung von G9 und dem weiteren Ausbau des **Offenen Ganztags** an Grundschulen.
- Maßvolle Verdichtung der **Wohngebiete**, wo dies möglich und vertretbar ist.
- Wir streben langfristig einen **Rathaus-Neubau** in Hochdahl auch für mehr Klimaschutz und mehr Effizienz an. Dabei halten wir am alten Rathaus mit Anbau als Standort (z.B. für ein Bürgerbüro, ein Standesamt oder einen Ort für Heimatgeschichte) fest.

### Hochdahl:

- Die CDU tritt für den Erhalt der naturnahen Umgebung ein; insbesondere wollen wir die Freiflächen am **Thekhaus** und das **Kleine Bruchhaus** erhalten.
- Wir werden den **Stadtweiher** aufwerten und die Sanierung zügig umsetzen.
- **Grünzüge** wollen wir durch Abbau der Angsträume und bessere Wege aufwerten.
- Das Gewerbegebiet **Kemperdick-West** soll perspektivisch entwickelt werden.
- Den Stadtteil **Sandheide** modernisieren wir im Rahmen der Sozialen Stadt und realisieren insbesondere den Campus Sandheide mit Förder- und Grundschule als Lernzentrum.
- Das Übergangwohnheim Thekhaus soll aufgegeben werden und durch eine ansprechende zweigeschossige Wohnbebauung ersetzt werden.

### Alt-Erkrath:

- Auf der Fläche Erkrath-Nord soll neben dem neuen Gymnasium und der neuen Turnhalle **Wohnraum** entstehen (mit Einfamilienhäusern zum Norden hin und mehrgeschossigen Wohnungen in Richtung Süden).

- Die Erschließung des Gebietes Erkrath-Nord zwischen Heiderweg und Bachstraße soll zügig erfolgen, auch um den **S-Bahnhof Erkrath-Nord** besser anzubinden.
- Der ehemalige **Sportplatz Gink** soll als Stadtrandlage mit Reihenhäusern und Einfamilienhäusern für Familien bebaut werden.
- Am **Wimmersberg** wird ein Wohnquartier errichtet. Die Verdichtung muss unter städtebaulichen und verkehrlichen Gesichtspunkten verträglich sein. Dabei werden 20 Prozent des Wohnraums öffentlich gefördert sowie weitere 20 Prozent preisgedämpft sein.
- Nach dem Umzug der Förderschule in den Campus Sandheide soll das Grundstück am Rathelbecker Weg durch Wohnungen für alle Generationen ersetzt werden.

### Unterfeldhaus:

- Das Grundstück des ehemaligen Evangelischen Gemeindezentrums soll mit 22 Wohneinheiten bebaut werden. Hier finden Alleinstehende und ältere Paare neuen schönen Wohnraum.
- Am **Maiblümchen** werden Sozialwohnungen anstelle des „grünen Hauses“ errichtet.
- Das brachliegende Grundstück des ehemaligen Tennisclubs Hochdahl (TCH) soll einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden.

## Wirtschaft

Wir wollen, dass Erkrath ein moderner und innovativer Wirtschaftsstandort bleibt. Denn starke Unternehmen sichern **Jobs, Ausbildung** und **Zukunft**. Es gilt der Grundsatz: Nur was erwirtschaftet wird, kann hinterher auch verteilt werden. Gerade nach der **Corona-Krise** müssen wir unsere heimische Wirtschaft wieder stärker unterstützen.

- Die **Wirtschaftsförderung** der Stadt soll kompetenter und serviceorientierter Ansprechpartner für alle Erkrather Unternehmen, das Gewerbe, den Handel und das Handwerk sein.
- Erkrath braucht eine **Start-Up-Szene**, auch um langfristig vor allem jungen Menschen eine langfristige Bleibeperspektive zu ermöglichen. Wir werden daher (mit dem Kreis Mettmann) ein Programm entwickeln, damit kreative Gründer ihre Ideen bei uns verwirklichen können.
- Die Gewerbesteuer ist die wichtigste Einnahmequelle der Stadt. Damit sie weiter sprudelt, bieten wir unseren Unternehmen Entwicklungsmöglichkeiten an. Wir versuchen, steuerstarkes und innovatives **Premiumgewerbe** in unsere Stadt zu holen und dafür die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Interessierte Unternehmen unterstützen wir schnell und unbürokratisch.

- Wir wollen drei starke Stadtteile mit belebten **Einkaufsstraßen** und einem attraktiven Einzelhandelsangebot. Dazu wollen wir einen **City-Manager** einstellen.

- Erkrath ist von wunderbarer Natur umgeben. Wir wollen Werbung für Wanderwege, Radwege und Einkehrmöglichkeiten rund um Erkrath machen.

Das Gemeinwesen braucht starke Schultern, die es tragen. Aber wir dürfen die Bürger auch nicht überfordern. Der Staat muss wie ein **ehrlicher Kaufmann** wirtschaften und mit dem Geld der Bürger sorgsam umgehen.

- Schulden belasten unsere Kinder und Kindeskinde. Daher ist Schuldenmachen höchst unsozial. Wir wollen – auch nach der Corona-Krise – schnellstmöglich zu einem **ausgeglichenen Haushalt** kommen und perspektivisch zu Überschüssen.
- Die Steuerlast für Bürger und Unternehmen ist heute schon hoch. Wir wollen die **Steuern** keinesfalls erhöhen und – wenn möglich – auch mal **senken**. Wir erhöhen Gebühren regelmäßig nur moderat in Anlehnung an die Inflationsrate (anstatt deutlich alle paar Jahre).



## Familie und Jugend

Die CDU ist die **Familienpartei** in Erkrath. Wir möchten, dass Erkrath auch weiterhin eine familienfreundliche Stadt bleibt. Junge Familien sollen sich vor Ort wohlfühlen oder aufgrund einer offenen und modernen Familienpolitik nach Erkrath ziehen. Kindern und Jugendlichen soll hier ein freundliches und zukunftsoffenes Klima geboten werden.

### Daher steht die CDU für folgende Punkte in der Zukunft ein:

- Kein größeres neues Baugebiet ohne Kita.
- Wir wollen mehr **Erzieher** einstellen, um unseren Kindern gerecht zu werden.
- **W-LAN** in allen Kindertagesstätten.
- Verbesserung der allgemeinen **digitalen Ausstattung** (u.a. Tablets für Erzieher)  
Ziel: Papierfreies Büro.
- Wir wollen auf **Kindertagesstätten-Beiträgen** verzichten (nach Düsseldorfer Vorbild: Gebühren für U3/ keine für Ü3), wenn dies langfristig finanziell möglich ist.
- Bedarfsgerechter **Ausbau** von Betreuungsplätzen.
- Fortführung des **Spielplatzbedarfsplans** mit einem jährlichen Ankerprojekt.
- W-LAN für alle Jugendtreffs in Erkrath.

Erkrath ist eine Stadt, die auch für junge Menschen sehr attraktiv sein kann. Damit dies auch in Zukunft so bleibt, wollen wir uns gezielt für junge Menschen um folgende Punkte kümmern:

- In Erkrath muss es **attraktive Treffpunkte** für junge Menschen geben. Deswegen wollen wir weiterhin die **Jugendcafés** fördern, die beiden **Skateparks** attraktiv gestalten und gegebenenfalls weitere Treffpunkte schaffen.
- Das Angebot unserer **Stadtbüchereien** muss auch in Zukunft für junge Menschen interessant sein.
- Das **Kulturprogramm** der Stadt soll auch auf junge Menschen abgestimmt sein. Das bedeutet, dass bei der Auswahl der Künstler die Interessen der jungen Menschen nicht zu kurz kommen dürfen.
- Die **Bühnenzeiten** für Bands im Hochdahler Jugendcafé sollen ausgeweitet werden.
- Wir wertschätzen sehr die Arbeit des **Kinderparlaments** und des **Jugendrats** als Sprachrohr der Jugend in Erkrath und wollen auch in Zukunft mit diesem eng zusammenarbeiten.
- Wir wollen einen Bedarfsplan zur **Jugendförderung**: d.h. eine statistische Erhebung, um den Bedarf der Jugendlichen in Erkrath zu erfahren. Außerdem einen Abgleich der Jugendförderung mit anderen Kommunen.

## Digitalisierung und Bürgerservice

Alle Lebensbereiche werden zunehmend durch digitale Angebote und Geräte durchdrungen. Auch die Verwaltungsdienstleistungen sollen durch Digitalisierung **moderner, schneller, umweltfreundlicher** und **bürgerfreundlicher** werden. Wo die Digitalisierung Risiken birgt, wollen wir die Bürger von ihnen schützen.

- Digitalisierung ist Chefsache im Rathaus. Erkrath soll eine **Digitalisierungsstrategie** erarbeiten und sie laufend weiterentwickeln.
- **Amtsgänge** sollen immer häufiger auch von zu Hause aus möglich sein. Denn nicht jeder kann oder will zu den **Öffnungszeiten** ins Rathaus kommen. Den Handwerkerparkausweis online beantragen, die Kinder zur Kita anmelden, die Hundesteuer automatisch entrichten, Theaterkarten online kaufen – all das soll in naher Zukunft in Erkrath möglich werden.

- Wir begrüßen die Planungen des Landes NRW zur Bereitstellung von Infrastrukturen für den Verbund von Serviceportalen zwischen dem Land und den Kommunen. Die Stadt Erkrath muss sich frühzeitig hierauf vorbereiten und die eigenen Abläufe weiter optimieren. Dabei sollen standardisierte Produkte wie das Servicekonto.NRW und ein breites Angebot an ePayment-Angeboten zum Einsatz kommen.
- Jeder Bürger soll trotzdem auf Wunsch weiterhin persönlich, kompetent und freundlich im Amt beraten werden.
- **Schnelles Internet** ist heute vielen Menschen so wichtig wie der Stromanschluss. Bis spätestens 2022 soll jeder Haushalt in Erkrath das hochmoderne **Glasfasernetz** der Stadtwerke nutzen können. Damit wäre Erkrath echter Vorreiter in Sachen Digitalisierung.
- Die Menschen in Erkrath wollen jederzeit und von überall mobil telefonieren. Das ist noch viel zu oft problematisch. Wir sagen Funklöchern und weißen Flecken den Kampf an und wollen einen **vernünftigen Mobilfunkempfang** überall in der Stadt.
- Die Ratsmitglieder sollen künftig mit Tablet statt mit Papier arbeiten.



## Soziales

Die CDU Erkrath macht Politik aus einem christlich-sozialen Menschenbild heraus. Wir wollen als eine **gerechte** und **solidarische Gemeinschaft** in Erkrath leben. Dabei nehmen wir jeden Menschen so, wie er ist. Stärkere Schultern müssen mehr tragen als schwache und wir kümmern uns um die, die unsere Hilfe nötig haben. Wir setzen uns ein für:

- bezahlbaren, senioren- und kindergerechten **Wohnungsbau**.
- die Planung von auch für die Zukunft ausreichenden **Altenheimen** und **Pflegeplätzen**.
- die Förderung des Franziskus-Hospizes Hochdahl.
- eine soziale, generationengerechte und umweltgerechte **Quartiersentwicklung**.
- Generationenverantwortung.

Jüngere und Ältere prägen gemeinsam das Leben in unserer Stadt. Wir wollen ihren unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht werden. Wir schlagen dazu vor:

- die Stärkung von **Mehrgenerationenhäusern** und -treffpunkten.
- eine gezielte Förderung der Stadtteilsozialarbeit.

- die Einbindung des Jugendrates, des Seniorenrates und des Integrationsrates in die Arbeit des Stadtrates.
- die Unterstützung der Behindertenbeauftragten.

### Soziales Engagement

Unsere Stadt lebt vom gemeinsamen **Engagement** ihrer Bürgerinnen und Bürger. Eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben muss für alle gleichermaßen möglich sein. Wir setzen uns ein für:

- eine Stärkung des Ehrenamtes (durch Maßnahmen wie Bonus-Karte, Bonus-Tag, Bonus-Pass etc.)
- eine Unterstützung der Arbeit der Wohlfahrtsverbände.



## Freizeit, Kultur, Sport und Vereine

Die CDU Erkrath will, dass **Kultur** und **Brauchtum** in Erkrath erhalten und von den Gremien der Kommunalpolitik gefördert werden. Daher bekennt sich die CDU Erkrath zu dem Kulturkonzept „Erkrath Kultur“ und zu den Richtlinien der Stadt Erkrath für die Gewährung von Zuschüssen an **Vereine** und **Verbände**. Dies soll auch in Zukunft die Grundlage der Erkrather Kulturlandschaft sein.

### Kulturelle Schwerpunkte der CDU Erkrath sind:

- Hochwertige Veranstaltungen, insbesondere Theater-, Kabarett- und Konzertveranstaltungen wollen wir weiter unterstützen.
- Erhaltung beider Büchereien und regelmäßige Erweiterung des Angebots, u.a. durch neue Medien wie z.B. E-Books.
- Förderung und Unterstützung der Jugendmusikschule Erkrath.
- Beibehaltung des Theater- und Kabarettprogramms sowie des Kindertheaters, des Jazzsommers und erk@Art.
- Förderung und Unterstützung der Sternwarte Neanderhöhe und deren Einrichtungen.
- Stabile Preise bei der Anmietung von Stadthalle und Bürgerhaus durch Erkrather Vereine, Verbände und Künstler.
- Errichtung eines Heimatmuseums, um Geschichte erlebbar zu machen.
- Gebäudeleerstände für Kunstprojekte nutzen.

- Zusammenführung der drei Stadtteile durch Musik- und Sportevents.
- Belebung der Stadtzentren durch Events wie z.B. Marathon, Fahrradralley, Flohmarkt.

Die CDU Erkrath ist stolz auf die bunte, aktive und vor allem erfolgreiche **Vereinslandschaft** in unserer Stadt. Die CDU wird dafür sorgen, dass dies auch so bleibt.

**Sportanlagen** und **Sporthallen** müssen in einem guten Zustand erhalten werden. So darf die Sanierung maroder Umkleidekabinen, Toiletten und Duschräume nicht jahrelang zurückgestellt werden.

### Bei der Förderung des Sports und der Vereine sieht die CDU Erkrath folgende Schwerpunkte:

- Unterstützung und Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit der vielen Trainer, Jugendleiter und Mannschaftsführer, die sich in unseren Vereinen vor Ort in ihrer kostbaren Freizeit engagieren.
- Alle Vereine werden weiterhin durch die Stadt finanziell unterstützt. Dazu gehört die kostenfreie Benutzung der Sportanlagen.
- Einführung eines jährlichen Empfangs der Stadt Erkrath für Vereine und Ehrenamtliche als Wertschätzung des Sports und des ehrenamtlichen Engagements für unsere Stadt.
- Gesundheitsförderung für alle: Errichtung von funktionalen Fitnessgeräten für Erwachsene und Senioren im Bavierpark.
- Im Zuge der Umorganisation einiger Schulstandorte soll auch die Schaffung von weiteren Hallenkapazitäten in den Blick genommen werden.
- Wir setzen uns für eine neue Städtepartnerschaft ein, die zusammen mit Vereinen und Schulen mit Leben gefüllt werden kann.

inhaltlich Verantwortlicher  
dieser Broschüre ist

**CDU Stadtverband Erkrath**

Am Stadtpark 4  
40699 Erkrath

vertreten durch ihren Vorsitzenden  
Dr. Christian Untrieser.

**Sie erreichen uns wie folgt:**

E-Mail: [info@cdu-erkath.de](mailto:info@cdu-erkath.de)



CDU Erkrath

[www.cdu-erkath.de](http://www.cdu-erkath.de)